

Pressemitteilung

27. Mai 2024

Apleona

Oliver Stumm
Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon +49 152 0924 6565
oliver.stumm@apleona.com
www.apleona.com

An der Gehespitz 50
63263 Neu-Isenburg
Deutschland

Akquisition Diehl Gruppe

Apleona baut Kompetenz in Gebäudetechnik und Dekarbonisierung weiter aus

- **Erwerb der Diehl-Gruppe mit über 550 Beschäftigten und sieben Standorten in Rheinland-Pfalz, Hessen und Thüringen**
- **Mehr Ressourcen und bessere Flächenabdeckung für Dekarbonisierung und Energiewende in den Schlüsselgewerken Heizung, Klima und Lüftung sowie erneuerbaren Energien, wie z.B. Photovoltaik, Energiespeicher und Wärmepumpe für Apleona Wolferts**
- **Apleona-CEO Dr. Jochen Keysberg und Apleona Wolferts CEO Horst Kever erwarten Synergien mit FM-Geschäft und Steigerung des Dekarbonisierungsumsatzes für die Gruppe insgesamt**

Apleona Wolferts, ein führender Anbieter für Gebäudetechnik in Deutschland, mit Hauptsitz in Köln, hat zum 22. Mai 2024 die auf technische Gebäudesysteme und Service spezialisierte Diehl Gruppe erworben. Damit wird der Konzernbereich Gebäudetechnik bei Apleona, einem führenden europäischen Anbieter für Integriertes Facility Management, weiter verstärkt und die lokale Präsenz und das Angebot an technischen Gewerken zur Dekarbonisierung des Gebäudebestands und zur Umsetzung der Energiewende deutlich ausgebaut.

Nach der ERGE Deutsche Brandschutz in Berlin und der Air for All bei Stuttgart ist die Diehl-Gruppe bereits die dritte größere Akquisition von Apleona im Bereich Gebäudetechnik innerhalb der letzten 18 Monate.

Die Diehl-Gruppe mit Stammsitz in Baumholder (Rheinland-Pfalz) ist einer der größten Anbieter im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen und Thüringen. Zu den Kunden zählen Industrieunternehmen unterschiedlichster Branchen, Handelsunternehmen sowie die öffentliche Hand. Die Gruppe beschäftigt mehr als 550 Mitarbeitende, überwiegend Ingenieure, Bau- und Projektleiter sowie Techniker, die auf die gebäudetechnischen Gewerke Heizung, Klima, Lüftung sowie Wärmepumpen und Photovoltaik spezialisiert sind.

Apleona Wolferts, ist mit über 1.100 Beschäftigten an 18 Standorten in ganz Deutschland vertreten und eines der marktführenden Unternehmen im Bereich Gebäudetechnik. Zu ihren Kunden gehören große

Industrieunternehmen, Bauträger und Projektentwickler sowie öffentliche Auftraggeber wie zum Beispiel Universitäten, Kliniken, Museen und Messgesellschaften. Außerdem bedient Apleona Wolfferts Kunden auch im mittleren und Kleinanlagenbau, zum Beispiel bei der Installation von Wärmepumpen und bietet seinen Kunden einen flächendeckenden Service, auch nach der Inbetriebnahme.

Apleona-CEO Dr. Jochen Keysberg erwartet durch die Übernahme und den weiteren Ausbau der Gebäudetechnik zukünftig auch starkes Wachstum und Synergien mit dem FM-Geschäft der Apleona Gruppe: „ESG-Anforderungen, Dekarbonisierung und Energiewende erfordern erhebliche Investitionen in den Gebäudebestand. Apleona ist für diese Marktanforderungen mit der Kombination aus traditioneller Gebäude- und Anlagentechnik zur Energieoptimierung und Dekarbonisierung, klassischem technischem FM sowie KI-basierten PropTech- und GreenTech-Lösungen für einen vorausschauenden und optimierten Gebäudebetrieb sehr gut aufgestellt. Apleona wird in den nächsten Jahren den Dekarbonisierungsumsatz in der Unternehmensgruppe immer weiter steigern können“, kommentiert er den Erwerb der Diehl-Gruppe.

Horst Kever, CEO Apleona Wolfferts, fügt hinzu: "Von der Konzeption über den Anlagenbau bis hin zum starken Service - mit der Übernahme der Diehl-Gruppe erweitern wir unsere regionale Präsenz, verstärken unser Team und ergänzen unsere Kapazitäten im Bereich nachhaltiger Gebäudetechniklösungen. Diehl ist ein traditionsreiches und erfolgreiches Unternehmen mit einer starken Marke und hohem technischen Know-how, ähnlich wie Apleona Wolfferts. Wir teilen den Fokus auf technische Kompetenz, Innovationsgeist, Kundenorientierung und Fairness gegenüber Beschäftigten, Kunden und Geschäftspartnern. Diese gemeinsamen Werte bilden die Basis für eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft.“

Markus Ohnemus, Geschäftsführer der Diehl-Gruppe: „Für die weitere Entwicklung und Expansion der Diehl-Gruppe ist Apleona Wolfferts mit seiner starken und vielfältigen technischen Ausrichtung ideal. Die Diehl-Gruppe als traditionsreiches Familienunternehmen freut sich, mit Apleona Wolfferts einen neuen Gesellschafter gefunden zu haben, der uns neue Chancen und Möglichkeiten für die Zukunft eröffnet und gleichzeitig neue Impulse geben wird. Auch zukünftig wollen wir unseren exzellenten Ruf bei unseren Kunden unter Beweis stellen. Unser Managementteam, das geschlossen diesen Weg befürwortet und weiterhin im Unternehmen in führenden Positionen tätig sein wird, sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden mit dem gleichen Engagement und der gleichen Leidenschaft wie in der Vergangenheit an unseren Projekten arbeiten. Ich bin der festen Überzeugung, dass diese Transaktion Synergieeffekte und optimale Rahmenbedingungen als Plattform für weiteres Wachstum mit sich bringt. Zudem gibt es viel Potential in der Zusammenarbeit mit den FM-Einheiten von Apleona und der Diehl-Gruppe, insbesondere hinsichtlich der Umsetzung von nachhaltigen gebäudetechnischen Lösungen.“

Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der behördlichen Genehmigungen.

Photo 1: Horst Kever, CEO Apleona Wolfferts@apleona

Photo 2: Sustainable building technology @apleona

Über Apleona

Die Apleona Gruppe ist ein in Europa führender Real Estate und Facility Manager mit Sitz in Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main. Über 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 30 Ländern betreiben und managen Immobilien aller Asset-Klassen, Produktionsstätten sowie regionen- und länderübergreifende Portfolios. Zu ihren Kunden gehören marktführende Unternehmen unterschiedlichster Branchen, darunter Technologie-, Finanz-, Healthcare-, Chemie-, Automotive-, Energieversorgungs- sowie Informations- und Kommunikationstechnik-Unternehmen. Das Dienstleistungsspektrum reicht vom integrierten Facility Management über Gebäudetechnik und Innenausbau bis hin zu kaufmännischen Leistungen und dem Real Estate Management. Schwerpunkt des Geschäftsmodells sind technische Services, die Apleona überwiegend in Eigenleistung erbringt. Regional ist der Schwerpunkt die DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz). Mit partnerschaftlichen Vertragsmodellen, innovativen Produkten und digitalen Lösungen begleitet Apleona seine Kunden bei der Entwicklung und Umsetzung von ESG-, Workplace- und Portfolio-Optimierungsstrategien